

Elfjähriges Mädchen stirbt auf der B 51

Zwei schwere Unfälle: Fünfköpfige Familie verunglückt bei Stadtkyll – Umgekippter Lastwagen sorgt für Großeinsatz

Bei einem schweren Unfall auf der Bundesstraße 51 zwischen Stadtkyll (Vulkaneifelkreis) und Baasem (Kreis Euskirchen) ist am frühen Karfreitagmorgen ein Kind ums Leben gekommen. Das Auto der fünfköpfigen Familie war aus noch ungeklärten Gründen von der Fahrbahn abgekommen.

Von Roland Grün
und Markus Angel

Stadtkyll. Die fünfköpfige Familie ist am frühen Karfreitagmorgen auf der B51 kurz vor 5 Uhr mit ihrem PKW zwischen den Anschlussstellen Stadtkyll und Baasem schwer verunglückt. Die aus dem Ruhrgebiet stammende Familie war nach Angaben der Polizei in Euskirchen mit ihrem Toyota von Prüm in Fahrtrichtung Köln unterwegs, als das Auto aus bisher ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn abkam.

Der PKW prallte mit voller Wucht zunächst gegen einen Strommast und riss anschließend eine Holzbude, die zum Schutz eines Verteilers diente, komplett mit. Anschließend stieß das Auto noch mit der Beifahrerseite gegen einen Baum.

Feuerwehren aus Prüm, Stadtkyll und Jünkerath eilten zur Unfallstelle, um die teilweise eingeklemmten Menschen aus dem total beschädigten Auto zu befreien. Für ein elfjähriges Mädchen kam jedoch jede Hilfe zu spät: Es starb noch an der Unfallstelle. Der 40-jährige Fahrer, seine 41 Jahre alte Beifahrerin sowie ein sechsjähriges Mädchen und ein 14-jähriger Junge kamen mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus. Den Sachschaden beziffert die Polizei Schleiden mit etwa 15 000 Euro. Die Bundesstraße 51 musste in Fahrtrichtung Köln ab der Abfahrt Stadtkyll wegen der



Total beschädigt wurde das Auto einer fünfköpfigen Familie aus dem Ruhrgebiet auf der B 51.

TV-FOTO: MARKUS ANGEL

Rettungsmaßnahmen und der Unfallaufnahme für mehrere Stunden komplett gesperrt werden.

Erst am Mittwoch war es auf dem selben Streckenabschnitt zu einem schweren Unfall mit einem Lastwagen gekommen. Zwei Menschen wurden dabei verletzt. Es gab Mittwochnacht kein Durchkommen auf der B 51, denn die Straße war gesperrt, ein umgekippter Lastwagen blockierte die Straße. Der 39-jährige Fahrer war mit dem Lastwagen in einer Kurve auf den unbefestigten Seitenstreifen geraten, ins Schleudern gekommen und quer über die Fahrbahn auf die gegenüberliegende Seite gedriftet.

Dort war das Fahrzeug umgefallen und auf der linken Seite im Straßengraben lieengeblie-



Umgekippter LKW: Hilfskräfte sichern die Unfallstelle.

FOTO: POLIZEI

ben. Der 39-Jährige erlitt schwere Verletzungen, seine Beifahrerin (41) wurde leicht verletzt. Im Einsatz waren Rettungsdienst mit Notarzt, die

Feuerwehren Olzheim, Reuth und Stadtkyll und die Straßenmeisterei Prüm. Der Sachschaden beträgt laut Polizei schätzungsweise 50 000 Euro.

Weitere Polizeimeldungen im Internet unter:

www.volksfreund.de/blaulicht